

Winterzauberwoche

17. Februar – 22. Februar 2025

Nach einem feinen Mittagessen fuhren wir mit dem „Büsli“ des Ofenbauers zur Axalp und unternahmen dort bei strahlendem Wetter eine Schneeschuhtour durch den Neuschnee. Für etliche Feriengäste war das ein ganz neues Erlebnis. Am Abend gab es Fondue und danach ein spannendes Lotto mit vielen schönen und nützlichen Preisen.

Am nächsten Tag ging Beat mit den Gästen auf den Hasliberg Skifahren. Am Mittag stiess noch Ruth zur Gruppe und unterstützte Beat mit der Skigruppe. Zum Nachtessen gab es ein traditionelles Luzerner Fasnachtsessen und danach einen unterhaltsamen Spielabend mit lustigen Gesellschaftsspielen.



Schneeschuhtour auf der Axalp



Skifahren auf dem Hasliberg

Auch am Mittwoch ging es auf die Skipiste, nochmals auf den Hasliberg. Die Skifahrer fuhren mit der Bahn bis auf den Alpen tower und genossen dort die 360° Aussicht auf über 400 verschiedene Berggipfel. Am Abend traf Irene zum Nachtessen ein und organisierte danach einen unterhaltsamen Spielabend mit neuen Gesellschaftsspielen. Da war die Geschicklichkeit gefragt, wenn man zu zweit mit den Zeigefingern einer Hand kleine Klötzchen zu Türmen aufbauen muss.



Fondueabend



Auf dem Alpen tower

Am Donnerstag fuhren wir mit dem Postauto auf die grosse Scheidegg. Die Fahrt geht durch ein wildes, verschneites Tal mit grossen Eiszapfen und meterhohen Schneewänden. Das ist wirklich spektakulär. Oben angekommen, schlittelten wir 5.5 Kilometer herunter bis zur Schwarzwaldalp. Diese Schlittelstrecke fuhren wir

dreimal, also schlittelten wir insgesamt 16.5 Kilometer. Das war ein wunderschönes Erlebnis.



Vor dem Start auf der grossen Scheidegg

Am Abend, nach einem „Festessen“ mit Fleischvögeln, Stock, Gemüse und Schoggi-creme, machten wir einen Fackellauf bis zum Pferdebeizli Bifing. Die Wirtin hatte für uns extra kleine, warme Schinkengipfelis gebacken, das war sehr nett von ihr.

Da der Schnee langsam weich wurde, gingen wir am nächsten Tag auf die Axalp. Dieses Skigebiet liegt am Nordhang, deshalb ist die Sonneneinstrahlung weniger stark. Auch dieses Skigebiet ist relativ gross und vielseitig. Die Schlittelpiste hingegen ist ziemlich unbefriedigend, da sie oft auf der Skipiste verläuft.

Am Samstag besuchten wir das Schlittenhunderennen in Gadmen. Da gab es viel zu sehen und zu staunen und anzufeuern und alle hatten grossen Spass an den vielen Hunden und den über 100 Gespannen.



Am Schlittenhunderennen in Gadmen



Ein Schlittenhundegespann mit acht Huskys

Es war eine wunderschöne Winterzauberwoche mit aufgestellten Gästen, viel Sonnenschein und genügend Schnee. Vielen Dank an Irene und Beat für ihren grossen Einsatz. So machen Ferien Spass!